

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

1. Geltungsbereich

Die Geschäftsbedingungen sind Bestandteil des Vertrages, der durch den Erwerb von Eintrittskarten des Hamburger Theaterschiffs DAS SCHIFF zustande kommt. Für Mitglieder von Besucherorganisationen gelten diese Bedingungen, sofern nichts Abweichendes vereinbart ist.

2. Allgemeines

- a) Bild, Video- und Tonaufzeichnungen sind aus urheberrechtlichen Gründen nicht erlaubt. Das Fotografieren sowie Herstellen von Bild- und/oder Tonaufnahmen jeglicher Art im Hamburger Theaterschiff DAS SCHIFF sind grundsätzlich untersagt. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtlich verfolgt werden. Tonbandgeräte, Film-, Foto- oder Videokameras dürfen bei der Veranstaltung nicht mitgeführt oder betrieben werden. Aufnahmen jedweder Form sind untersagt.
- b) Das Rauchen ist im gesamten Theaterschiff nicht gestattet.
- c) Das Mitbringen von Tieren ist grundsätzlich untersagt.
- d) Trifft ein Besucher nach Beginn der Veranstaltung ein, kann er mit Rücksicht auf die anderen Besucher nur in Abhängigkeit der Entscheidung der Leitung des Veranstaltungsdienstes und unter deren Führung den Zuschauerraum betreten und den zugewiesenen Platz einnehmen. Die Leitung des Veranstaltungsdienstes kann diesen Zeitpunkt auch auf die Pause verlegen. Die Eintrittskarte verliert beim Verlassen des Veranstaltungsortes ihre Gültigkeit.
- e) Handys sind abzuschalten.
- f) Theaterbesucher/innen können trotz gültigem Eintrittsausweis vom Besuch einer Aufführung ausgeschlossen werden, wenn ihr Zustand (z.B. starker Alkoholgenuss) nach allgemeiner Anschauung die berechtigten Interessen des übrigen Publikums beeinträchtigt.
- g) Den Anweisungen des Einlass- und Kontrollpersonals ist Folge zu leisten.
- h) Bei Veranstaltungen von DAS SCHIFF ist jeweils ein/e verantwortliche/r Vertreter/in anwesend, der/die Auskünfte erteilt und Beschwerden entgegennimmt. Während seines/ihres Abenddienstes übt er/sie in Vertretung der Theaterleitung das Hausrecht aus.

3. Spielpläne und Anfangszeiten

Die gültigen Spielpläne mit den Anfangszeiten sind aus den offiziellen Veröffentlichungen von DAS SCHIFF ersichtlich. Spielplanänderungen bleiben vorbehalten. Für Besetzungsangaben wird keine Gewähr übernommen.

3. Eintrittspreise

DAS SCHIFF veröffentlicht die jeweils gültigen Eintrittspreise und gibt sie an den Kassen bekannt. Ermäßigungen werden den berechtigten Personengruppen gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises gewährt, dieser Ausweis ist auch beim Einlass vorzuzeigen. Die ermäßigten Konditionen werden an den Kassen (z.B. durch Kassenaushang) bekannt gegeben, ebenso ggf. abweichende oder ergänzende Regelungen.

4. Kartenabgabe

Beim Kauf von Eintrittskarten sind die Karten (insbes. Vorstellung und Datum) und evtl. Wechselgeld sofort zu überprüfen. Spätere Reklamationen werden nicht anerkannt. Dies gilt sinngemäß auch für Karten, die über das Online-Ticketsystem erworben wurden. Der Vertrag kommt durch das Abschließen des Kaufvorgangs zustande.

5. Kartenrückgabe

Die Rücknahme von Eintrittskarten gegen Erstattung des Kaufpreises ist grundsätzlich nicht möglich. Für verfallene Karten wird kein Ersatz geleistet.

Fällt eine Vorstellung aus oder muss sie innerhalb der ersten zwei Drittel nach Beginn abgebrochen werden, kann eine Ersatzvorstellung angeboten oder der Eintrittspreis zurückerstattet werden. Entstandene Fahrtkosten und/oder Parkgebühren werden nicht erstattet. Das gleiche gilt auch, wenn eine Vorstellung entgegen dem festgelegten Spielplan kurzfristig (d.h. am Aufführungstag) geändert werden muss. Bei Abbruch einer Vorstellung innerhalb des letzten Drittels oder Änderung der vorgesehenen Rollenbesetzung besteht kein Anspruch auf eine Ersatzvorstellung bzw. Erstattung des Eintrittspreises.

Bei Terminverlegung oder Ausfall einer Veranstaltung hat der Theaterbesucher die Wahl, in eine angebotene Ersatzveranstaltung bis maximal fünf Tage nach Veranstaltungsausfall zu tauschen oder die Rückzahlung zu verlangen. Bearbeitungsgebühren werden nicht erstattet.

Das Hamburger Theaterschiff DAS SCHIFF bzw. der Veranstalter behält sich das Recht vor, Programm- und Besetzungsänderungen vorzunehmen, ohne dass dadurch ein Rückgaberecht für bereits gekaufte Karten entsteht. Auch bei veränderten Anfangszeiten besteht kein Anspruch auf Erstattung des Kartenpreises.

6. Telefonische Kartenbestellung und telefonischer Kartenverkauf

Telefonische Kartenreservierungen gelten als vorläufige Reservierungen. Sie werden erst mit Bezahlung verbindlich. Bei der Zusage der vorläufigen Reservierung wird eine Frist zur Bezahlung mitgeteilt. Bei Nichteinhaltung dieser Frist behält sich das Hamburger Theaterschiff das Recht vor, anderweitig über die Karten zu verfügen. Daneben besteht die Möglichkeit, Karten telefonisch verbindlich zu kaufen und mittels Abbuchungsermächtigung zu bezahlen. Nur bezahlte Karten werden bis Vorstellungsbeginn zurückgelegt.

7. Online Kartenverkauf

Für den Kartenverkauf über das Internet gilt deutsches Recht. Das Angebot für einen Vertragsabschluss geht vom Kunden aus. Mit der Bestätigung des Kartenkaufs nimmt DAS SCHIFF bzw. der Veranstalter das Vertragsangebot des Kunden unter der auflösenden Bedingung an, dass bei Zahlungseingang die bestellte Anzahl von Karten in der ausgewählten Preiskategorie nicht mehr vorhanden ist. Für die Richtigkeit der im Onlineauftritt des Theaterschiffs enthaltenen Veranstaltungsdaten wird keine Gewähr übernommen. Es gelten ausschließlich die auf der Homepage des Ticketservices Comfortticket angebotenen Zahlungsmöglichkeiten. Soweit das Theaterschiff Dienstleistungen aus dem Bereich der Freizeitveranstaltungen anbietet, insbesondere Eintrittskarten für Veranstaltungen, gilt § 312 b III Ziffer 6 BGB. Dies beinhaltet u.a., dass ein zweiwöchiges Widerrufsrecht ausgeschlossen ist. Jede Bestellung von Eintrittskarten ist damit unmittelbar nach Bestätigung durch DAS SCHIFF bindend und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung der bestellten Karten. Durch den Kunden irrtümlich mit der falschen Kondition (Normalpreis statt evtl. Ermäßigung) im Internet ausgewählte und erworbene Karten werden nicht storniert oder in ermäßigte Karten umgewandelt. Bei unberechtigt ausgewählten Ermäßigungen, für die am Einlass keine Ermäßigungsberechtigung vorgewiesen werden kann, wird kein Einlass gewährt. Die Tickets werden, wie alle anderen im Internet gekauften Tickets, nicht zurückgenommen.

8. Postzustellung

Auf Wunsch werden Eintrittskarten, die mittels Abbuchungsermächtigung bezahlt wurden gegen eine Gebühr zugesandt. Eine Gewähr für die rechtzeitige Postzustellung der Karten wird nicht übernommen. Das Versandrisiko trägt der Käufer.

9. Print@Home

Tickets, die über das Internet erworben und zuhause ausgedruckt werden, dürfen nicht kopiert werden; nur der erste Besucher, der die Tickets am Einlass vorzeigt, ist eintrittsberechtigt. Rücknahme (Stornierung) oder Umtausch des Tickets ist ausgeschlossen. Ein Weiterverkauf des Tickets ist nicht zulässig.

10. Gutscheinverkauf

Es können Gutscheine mit einem beliebigen Wert erworben werden. Für Geschenkgutscheine wird keinerlei Ermäßigung gewährt. Die Gutscheine haben eine Gültigkeit von drei Jahren. Die Frist beginnt am 31.12. des Jahres in dem der Gutschein erworben wird. Eine Verlängerung der Gültigkeitsdauer ist ausgeschlossen. Eine Barauszahlung des Gegenwertes der Gutscheine ist nicht möglich.

11. Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten aus telefonischen und schriftlichen Bestellungen (auch per E-Mail) oder aus Online-Kartenkauf werden unter Einhaltung des Datenschutzrechtes in dem für die Durchführung des Vertrages erforderlichen Umfang im automatisierten Verfahren erhoben, gespeichert, bearbeitet und genutzt. Das Theaterschiff ist berechtigt, diese Daten auch Unternehmen oder anderen juristischen Personen, die mit dem Vertrieb von Karten beauftragt wurden, für Zwecke des Kartenvertriebs zur Verfügung zu stellen. Der Käufer einer Karte willigt mit dem Kartenkauf hierin ein.

12. Gerichtsstand

Für alle Rechtsgeschäfte, die im Rahmen dieser allgemeinen Geschäftsbedingungen geschlossen werden, gilt als Gerichtsstand Hamburg.

13. Inkrafttreten

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (mit Besucherordnung) treten mit sofortiger Wirkung in Kraft
Hamburg, 01. März 2013